



## Gewinn- und Verlustrechnung

In der **Gewinn- und Verlustrechnung** werden die Aufwendungen und Erträge des Unternehmens erfasst. **Aufwendungen** sind Lohn- und Gehaltszahlungen, Mietaufwendungen, Abschreibungen (Werteverzehr von Gebäuden und Pkw). **Erträge** für ein Autohaus sind insbesondere die Umsatzerlöse, die durch den Verkauf der Pkw entstehen.

Sind die Erträge höher als die Aufwendungen, dann erwirtschaftet das Unternehmen einen **Gewinn**. Dieser erhöht das Eigenkapital. Sind die Aufwendungen kleiner als die Erträge, so macht das Unternehmen einen **Verlust**. Dieser vermindert das Eigenkapital.



Überprüfe nun, ob die folgenden acht Aussagen richtig oder falsch sind.

Aussage	✓	✗
1. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist ein anderer Begriff für die Bilanz.		
2. Die Summe der Aktiv-Seite muss bei einer ausgeglichenen Bilanzsumme so hoch sein wie die der Passiv-Seite.		
3. Darlehen gehören zum Anlagevermögen.		
4. Die Aktiv-Seite wird auch als die Seite der Mittelherkunft, die Passiv-Seite als die Seite der Mittelverwendung bezeichnet.		
5. Anlagevermögen + Umlaufvermögen entsprechen Eigenkapital + Fremdkapital.		
6. Ein Gewinn vermindert das Eigenkapital.		
7. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind offene Lieferantenrechnungen.		
8. In der Gewinn- und Verlustrechnung werden den Aufwendungen die Erträge gegenübergestellt.		

### SCHON GEWUSST?

Der kleinste Serienwagen der Welt ist nichts für Großgewachsene. Der in den 60er-Jahren in England gebaute Peel P50 ist 1,34 Meter lang, ebenso hoch und nur 1 Meter breit. Parkplatznot ade.